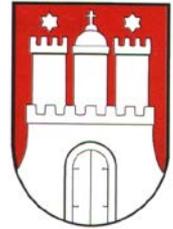


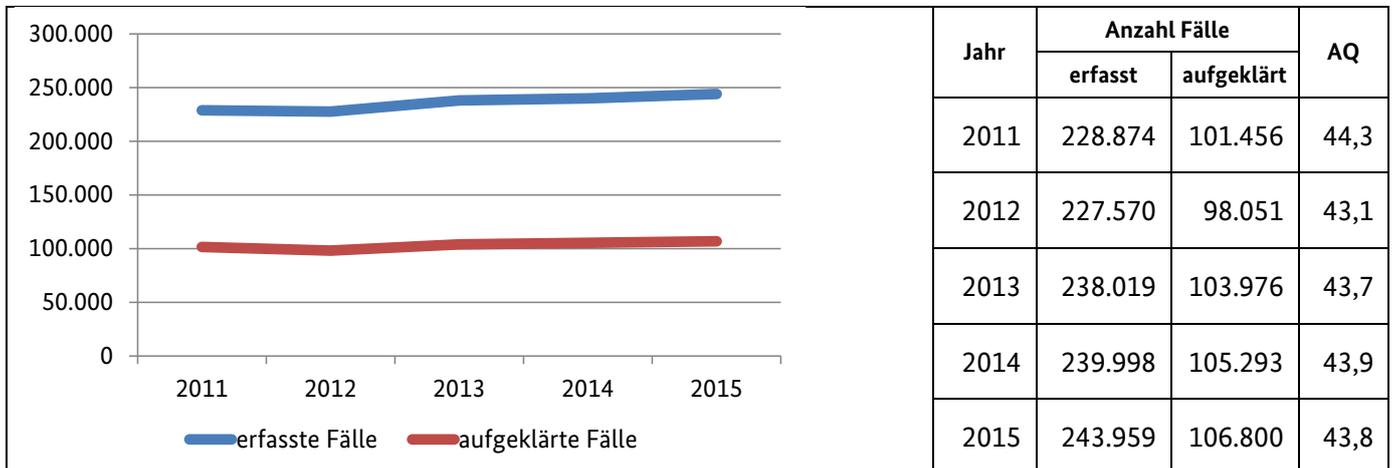
Hamburg



Bevölkerungszahlen 2015

insgesamt: 1.762.791
 männlich: 857.446
 weiblich: 905.345

Straftaten insgesamt in Hamburg

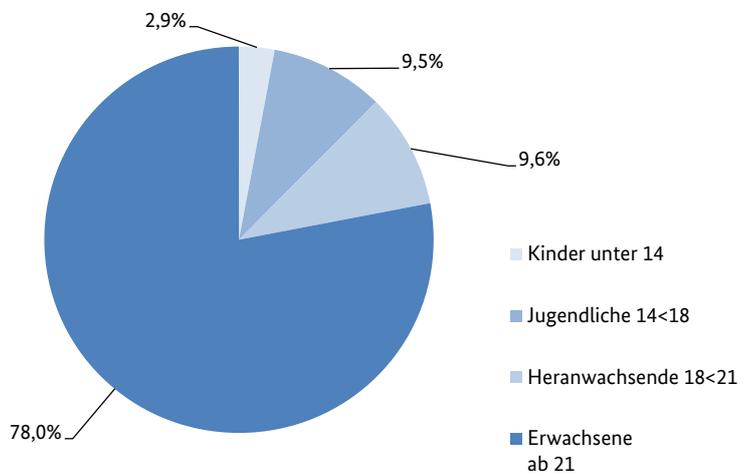


Tatverdächtige und Opfer in Hamburg

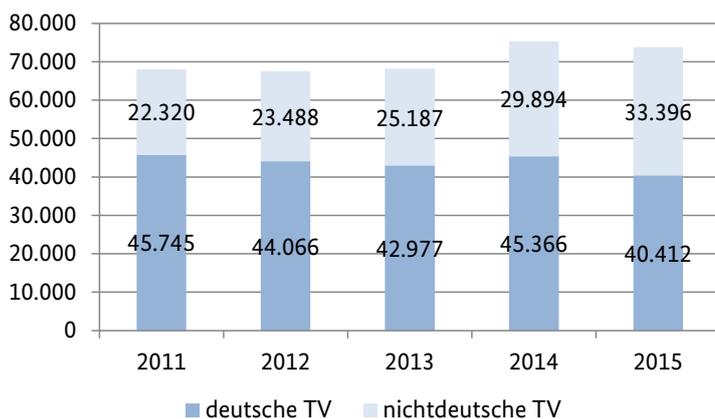
2015

Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht Prozentuale Verteilung nach Alter

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	1.547	622
Jugendliche 14<18	5.258	1.745
Heranwachsende 18<21	5.683	1.366
Erwachsene ab 21	44.615	12.972



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2015

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	32.573	20.323	12.250
versucht	2.365	1.659	706
insgesamt	34.938	21.982	12.956

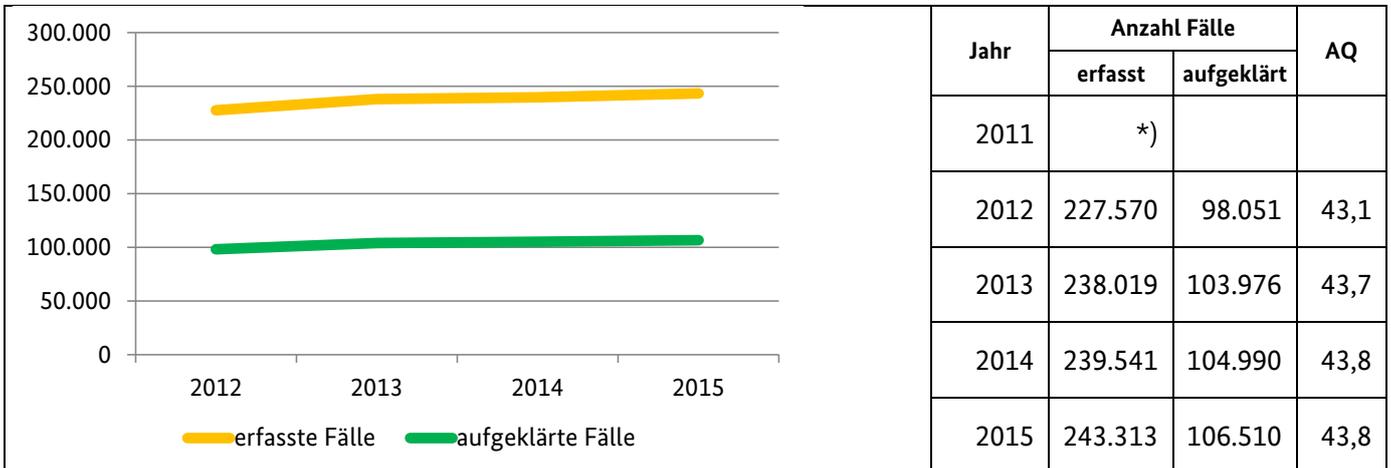
Landeshauptstadt: Hamburg



Bevölkerungszahlen 2015

insgesamt: 1.762.791
 männlich: 857.446
 weiblich: 905.345

Straftaten insgesamt in Hamburg



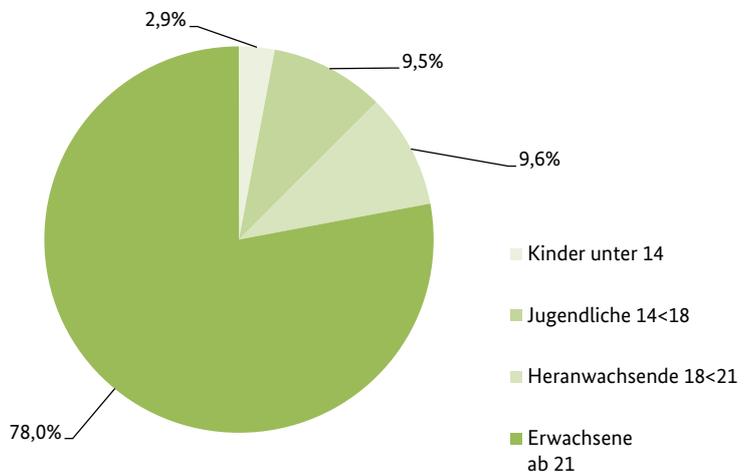
Tatverdächtige und Opfer in Hamburg

2015

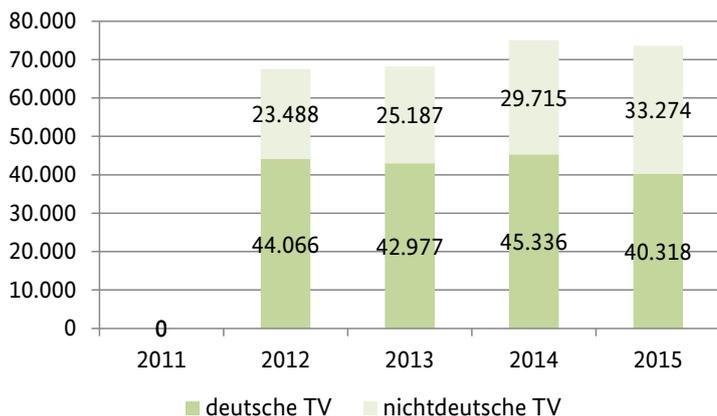
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	1.546	622
Jugendliche 14<18	5.251	1.745
Heranwachsende 18<21	5.669	1.363
Erwachsene ab 21	44.461	12.935

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige *)



Opfer 2015

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	32.551	20.314	12.237
versucht	2.363	1.658	705
insgesamt	34.914	21.972	12.942

Erläuterungen

Zwischen dem Bundesland Hamburg und der Stadt Hamburg gibt es einen Unterschied (Bei Tatort „unbekannt“ wird der Fall nur dem Bundesland und nicht der Stadt zugeordnet.), deshalb können die Zahlen zu Land und Stadt abweichen.

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

*) Für das Berichtsjahr 2011 liegen keine validen Angaben zu Fällen und Tatverdächtigen für die Stadt Hamburg vor.

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2015

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2015, Bevölkerung am 31.12.2014

Herausgeber:

Bundeskriminalamt

Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)

Kriminalistisches Institut

Fachbereich IZ 33

65731 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.